

Workshop: „Gute Führung“ an der Universität Freiburg – was bedeutet das?

Warum ein Workshop zum Thema Führung?

Wir alle machen im beruflichen Alltag Erfahrungen mit Führung in unterschiedlichen Rollen: wir werden geführt, führen selbst oder beides zugleich. Was aber macht „gute Führung“ aus? Welche „Leitplanken“ brauchen wir, um allen Beteiligten Transparenz und Orientierung zu bieten, sowie die Arbeitsbedingungen zu verbessern im Hinblick auf Zufriedenheit, Entwicklungsmöglichkeiten, mentale Gesundheit und vieles mehr? Wie kommen wir zu verlässlichen Führungsstandards und wie stellen wir sicher, dass diese im Arbeitsalltag eingehalten werden?

In den Vorträgen am Vormittag spielt das Thema Führung bereits eine wichtige Rolle: wie werden agile Teams geführt, welche Rolle spielt Führung innerhalb von Erneuerungs- oder Veränderungsprozessen?

Aktuell wird an der Universität Freiburg unter Federführung der Kanzlerin, Frau Leib, und der Prorektorin für Universitätskultur, Frau Prof. Dr. Paletschek, ein Konzept zur Erarbeitung von Führungsleitlinien entwickelt. Die damit betraute Projektgruppe unter Leitung von Dr. Melanie Fritscher-Fehr und Petra Engelbracht gestaltet unseren Workshop aktiv mit, um wertvolle Impulse für diesen Prozess zu gewinnen.

Ziele des Workshops

Der Workshop bringt Personen aus der ganzen Universität zusammen und miteinander in einen intensiven Austausch. Das Thema „Führung“ wird in Bezug auf die Erfahrungen und die Erwartungen/Anforderungen der Workshopteilnehmer*innen aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet.

Die Ergebnisse des Workshops fließen in die Arbeit der Projektgruppe zur Erarbeitung neuer Führungsleitlinien für die Universität Freiburg ein.

Kontakt

Tanja Trötschel, Connected Services (tanja.troetschel@zv.uni-freiburg.de)